

Der FAVORIT

FAVORIT ist eine informelle Pavillon-Bühne zwischen „Hochkultur“ und „Volkskultur“ – zwischen allen Kulturen, Beheimateten und Neuankömmlingen in den neuen Wohnvierteln. Der FAVORIT steht von Mai bis September 2021 allen noch unentdeckten Talenten oder bereits bekannten Künstler*innen sowie Vereinen verschiedenster Sparten für Performances zur Verfügung: Musiker*innen, Chören, Rapper*innen, für Poetry Slam, Lesungen, künstlerische Performances, Storytelling, Theater-Solos, etc.

Der Pavillon kann gerne informell zum Proben oder für kleine Aufführungen genutzt werden. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte: info@stand129.at

Der FAVORIT ist ein Projekt von transparadiso (Barbara Holub/ Paul Rajakovics) und wird im Rahmen von SHIFT IV/ Basiskultur Wien gefördert. Die Programmierung und Koordination des Programmes werden vom Team des Stand 129/ Kulturhaus Brotfabrik umgesetzt.

Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenlos.

Eine Anmeldung ist jedoch erforderlich!

Senden Sie bitte eine E-Mail mit den Namen aller teilnehmenden Personen an info@stand129.at

COVID-19 Prävention

Für die Teilnahme an Veranstaltungen vor Ort gilt die 3-G-Regel: Geimpft, getestet oder genesen. Die Gültigkeit verschiedener Tests (PCR, Antigen, Selbsttest) richtet sich an den Vorgaben des Gesundheitsministeriums. Geimpfte Personen müssen einen Impfnachweis mitbringen, von einer Covid-19 Erkrankung genesene Personen müssen eine ärztliche Bestätigung oder einen Absonderungsbescheid vorzeigen können. Zudem ist vor der Veranstaltung eine Registrierung und während der Veranstaltung das Tragen einer FFP2-Maske und das Einhalten von Abstandsregeln bzw. Sitzplatzzuweisungen notwendig.

Um die Abläufe zu erleichtern, bitten wir eindringlich darum, sich frühzeitig zu den Veranstaltungen anzumelden. Wir müssen auch darauf aufmerksam machen, dass sich die Präventionsmaßnahmen ändern können.

Personen die krank sind, sich krank fühlen oder nicht ausreichend gesund sind, dürfen sicherheitshalber nicht an Veranstaltungen teilnehmen.

Weitere Informationen zum Programm unter

www.kulturhaus-brotfabrik.at/favorit

 www.facebook.com/stand129

Verantwortlich für die Programmierung & Umsetzung des Programmes:

Kunst- und Kulturraum
Stand 129
Viktor-Adler-Markt
1100 Wien
info@stand129.at

FAVORIT ist ein Projekt von

transparadiso

FAVORIT wird gefördert von



Stand 129 wird gefördert von



Integration
und Diversität



Favorit



Das noch unvollständige Programm

Do	20. Mai	19:00	Konzert mit Golnar Shahyar
Fr	28. Mai	19:00	Konzert mit Blau AG Blues Band
Fr	4. Juni	19:00	Lesung Barbara Kadletz „Im Ruin“
Do	10. Juni	19:00	The Scream of the Oracle Fountain - Tanzperformance Salon Emmer
Fr	18. Juni	12:00-18:00	Mobile Hacklerinnen*Zentrale der Brutpfelegerinnen
Mi	23. Juni	19:00	Konzert mit SES
Fr	2. Juli	18:30	Lesung Solmaz Khorsand
Sa	3. Juli	15:00 18:00	Adrian Hall „We Are Hair“ Adrian Hall „We Are Hair“
Mi	14. Juli	17:00-19:00	Öffentliche Theater Probe
Mi	21. Juli	10:00-14:00	ZOOM Kindermuseum
Do	22. Juli	10:00-14:00	ZOOM Kindermuseum
Do	19. Aug.		Open Piano For Refugees
Fr	20. Aug.		Open Piano For Refugees
Sa	21. Aug.		Open Piano For Refugees
Mi	25. Aug.	10:00-14:00	ZOOM Kindermuseum
Do	26. Aug.	10:00-14:00	ZOOM Kindermuseum
Fr	27. Aug.	12:00-18:00	Projekt Woher kommst Du
Sa	28. Aug.	12:00-18:00	Projekt Woher kommst Du
Do	2. Sept.	18:00	Open Mic - Gastspiel Belvedere 21
Fr	3. Sept.	19:00	Unfold - Screening und Tanzperformance
Sa	11. Sept.	16:00	Konzert mit Wild Mood State
Do	16. Sept.	19:00	Konzert mit Anela Cindrak

Änderungen vorbehalten!

Haben auch Sie eine Idee für den FAVORIT?

Melden Sie sich unter info@stand129.at

Konzert mit Golnar Shahyar

Don, 20. Mai
19:00 Uhr

Golnar Shahyar hat sich als Sängerin/Komponistin/Performerin/Lyrikerin in den letzten Jahren mit ihren Bands Sormeh, Choub, Gabbeh und Golnar & Mahan nicht nur in Wien einen Namen gemacht. In ihrem Soloprojekt GolNar schreibt und singt sie über menschliche Essenz, Emotionen und soziale Kämpfe. Ihre Kompositionen führen eine frische musikalische Erzählung in die Kunst des Songwritings ein, inspiriert von mikrotonaler Musik Südostasiens, westafrikanischer Wassoulou-Musik, zeitgenössischem Jazz, europäischer Kammermusik und Improvisation.



Konzert mit Blau AG Blues Band

Fr, 28. Mai
19 Uhr

Seit vielen Jahren ist die Blau AG mit dem Blues als Motor und dem Wiener Schmah als Sprit unterwegs, um der Welt die frohe Botschaft ihres „Wiener Blues vom Feinsten“ zu bringen. Sehr oft wurden dabei Parallelen zwischen dem Leben an der Donau und dem Leben am Mississippi entdeckt. An diesem Abend wird die Band mit einer kleineren Besetzung auftreten: Tommy Tatzber (Gesang, Gitarre), Gerhard Hanzl (Gitarre, Gesang), Helmut „Jelly“ Neuber (Mundharmonika), Manfred Unger (Bass).

Lesung mit Barbara Kadletz „Im Ruin“

Fr, 4. Juni
19 Uhr

Die Schriftstellerin Barbara Kadletz liest aus ihrem neuen Roman „Im Ruin“. Eine kleiner Bar im Wiener Bezirk Favoriten, auch bekannt als Zufluchtsort und Auffangbecken für so manche gestrandete Persönlichkeit. Ein charmantes und spritziges Großstadtmärchen über Freunde, jede Menge Musik, die Neunzigerjahre und über Wien und die Ränder der Stadt.

Barbara Kadletz lebt und arbeitet als Buchhändlerin in Wien. Wenn sie nicht die Bücher anderer verkauft, schreibt sie an ihren eigenen Texten oder spricht über Literatur – als Moderatorin, Rezensentin oder in ihrem wöchentlichen Blog „Das Buch zum Wochenende“.

The Scream of the Oracle Fountain - Salon Emmer

Do, 10. Juni
19 Uhr

In ihrer Performance ruft die Salon Emmer Tanzcommunity PIONIERINNEN einen Pop-Up Brunnen ins Leben, in dem getanzt, gesprudelt und getobt wird: Ein feuchtföhliches Orakel, das lautstark und lustvoll Vorzeichen, Weissagungen und Antworten von sich gibt. Bei der Orakelwerkstatt zum Mitmachen ab 17 Uhr können vorab Fragen an das Orakel, eigene Visionen und persönliche Prophezeiungen entworfen, formuliert und geteilt werden. Mit ein bisschen Glück ist eine Botschaft dabei, die Ihr Leben verändert! Choreografie: Tanja Dinter & Elisabeth Lengheimer Tanz: PIONIERINNEN 2021: Julitta Berchtold, Rita Boesau-Vavrik, Bettina Büttner-Krammer, Irène Kopecky, Susanne Kos, Elisabeth Langwieser, Elise Miquita, Sibylle Norden,

Elke Papp, Daniela Pichler-Bogner, Christina Priebsch-Löffelmann, Lena Radaschitz, Laura Scharf, Bettina Skudnigg.
Produktion: salon emmer – Verein für Kunst und Kultur | salonemmer.at

Mobile Hacklerinnen*zentrale der Brutpflegerinnen

Fr, 18. Juni
12-18 Uhr

Halten Frauen* das Land in der Krise am Laufen? Die Zeit, in der die Welt diese Ungerechtigkeiten einfach hinnehmen musste, hat ein Ende: Ein umgebautes Lastenrad taucht am Horizont auf. Es ist die mobile Hacklerinnen*zentrale. Jetzt können alle endlich kommen, um sich zu beschweren. Über bisher unehonorierte Tätigkeiten, den falsch verstandenen Feminismus und die fehlende Zeit. Doch damit nicht genug: Sie kommen auch, um sich zu solidarisieren, möglicherweise sogar, um sich zu erheben.

Leitung und Konzept: Die Brutpflegerinnen (Susanne Preissl, Eva Puchner), Performance: Die Brutpflegerinnen, Ausstattung: Gudrun Lenk-Wane Text: Raphaela Edelbauer Presstext: Birgit Schachner Grafik: Mariella Drechsler Assistentin: DieLisi Humpelstetter



Konzert mit SES

Sa, 23. Juni
19 Uhr

„SES“ bedeutet auf türkisch „Stimme“ und passt bestens zur Bandbeschreibung: Mehrere unterschiedliche Stimmen gehen dabei auf eine Entdeckungsreise, manchmal solo und manchmal gemeinsam zu einer neuen Klangfarbe verschmelzend. SES möchte dadurch auch dem Frieden und der Toleranz des „Anderen“ eine Stimme verleihen. Die sechs-köpfige Band tritt diesmal in einer kleineren Besetzung auf, die eher in der türkischen Pop-Kiste stöbern.

Selen Irez Alacakaptan - vocal/acoustic guitar/piano/Ahmet Aydin Soyubelli - vocal/acoustic guitar Eren Ergin - bass guitar

